

Inhaltsverzeichnis

Vom grünen Inn bis zu den Gletschern – Auf schmaler Spur durchs Zillertal Die Zillertalbahn Jenbach – Mayrhofen, Erfolgsmodell einer Schmalspurbahn

- I.) Bis zu den Gletschern - Der lange Weg ins Tal
(*Alte Verkehrswege, erste Bahnprojekte (1876)*)
- II.) Anschluss an die weite Welt – ein Bahnkomitee wird gegründet
(*Bahnkomitee, Trassen- und Spurweitenfestlegung 1891/96*)
- III.) In Etappen zum Ziel – die Zillertalbahn wird eröffnet
(*Eröffnung in fünf Etappen, erster Fahrpark, erste Entwicklungen*)
- IV.) Die Zillertalbahn und der Erste Weltkrieg
(*Weitere Fahrzeugzukäufe, Lokabgaben für das Militär und damit verbundene Auswirkungen auf die Zillertalbahn*)
- V.) Moderne Zeiten für die Bahn – das Projekt einer Elektrifizierung
(*Ankauf Kraftwerk Stiluppbach 1922 und Visionen einer elektrifizierten Zillertalbahn*)
- VI.) Weißes Gold – im Zeichen des Magnesits
(*Anschlussbahn Bühel, Magnesittransport und Magnesit-Güterwagen*)
- VII.) Pioniere einer Epoche – die frühe Verbrennungstraktion auf der Zillertalbahn
(*Leihlok, Warchalowski-Triebwagen und die Erkenntnisse daraus*)
- VIII.) Neue Epoche im Zeichen der Dampftraktion – Modernisierung im Zeichen einer ausgehenden Epoche
(*Lieferung Dampfloks Uh5 und Stahlwagen, Umbau kleiner Stahlwagen und BET101*)
- IX.) Ein dunkles Kapitel – die Zillertalbahn und der Zweite Weltkrieg
- X.) Sein oder Nichtsein – die Zillertalbahn fährt in eine unsicheren Epoche
(*Erste Einstellungsdiskussionen, Wiederinbetriebnahme BET 101 als VT3 I aus Eigenregie*)
- XI.) Des einen Freud, des anderen Leid – gebrauchte Fahrzeuge als Rettungsanker
(*Dieselloks Reichraming und Lamingtal, SKGLB-Fahrzeuge, Payerbacher Beiwagen*)
- XII.) Rettung Staumauer – mit der „blauen“ Epoche zu neuen Aufgaben
(*Güterverkehr im Angesicht einer Großbaustelle, neue Farbe für die Bahn, neue Lokomotiven, beginnender Rollwagenverkehr auf der Zillertalbahn*)
- XIII.) Ende der Dampftraktion - mit gebrauchten Triebwagen und Lokomotiven in eine neue Epoche
(*VT2 KOK und VT1 RTM als Retter für die Zillertalbahn, Dampfzüge der Hobbyzug als Touristenattraktion, weitere Dieselloks im Angesicht der Modernisierung der Bahn*)
- XIV.) Die „Schmalspurbahnretter“ erreichen das Zillertal – auf dem Weg zum Taktverkehr
(*die neuen Triebwagen VT 3 II – 4, VT 5 – 8, Infrastrukturausbauten im Zeichen des Taktverkehrs, Symbiose Dampf-Güterzug-ÖPNV, Eintritt in den VVT*)
- XV.) Zillertalbahn als Vorreiter der Schmalspur – Neue Niederflurtriebwagen und Zweispurabschnitte ebnen den Weg in die Zukunft
(*Die Zillertalbahn als Voreiter einer Epoche, Schmalspurbahn als Erfolgsmodell im Halbstundentakt, wegbereitendes neues Fahrzeugkonzept auf schmaler Spur*)
- XVI.) Option Mayrhofen – Verknüpfung einer Schischaukel
(*Der Versuch einer Verlängerung im Zeichen der Mayrhofner Bergbahnen*)
- XVII.) Vision Elektrifizierung – Strategie 2020+ als Weg in die Zukunft
(*Neubau Bahnhof Mayrhofen, Elektrifizierung der Zillertalbahn und Generationswechsel bei den Fahrzeugen als Zukunftsstrategie im Zeichen der Energieautonomie*)

Das Buch entsteht in enger Kooperation zwischen Zillertalbahn, Verkehrsverbund Tirol und Verkehrsarchiv Tirol